

Zooloretto

NEWS

Ausgabe 2/2010 Artikel-Nr. 93103

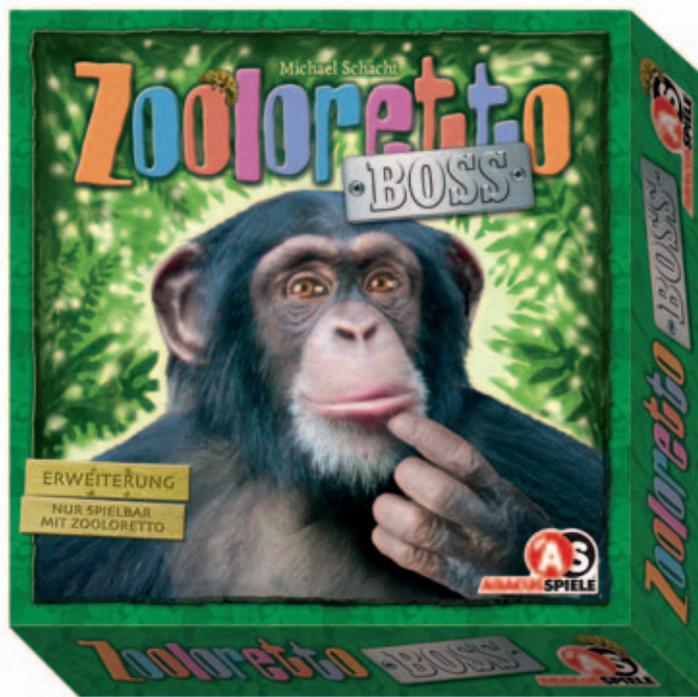
Zooloretto Boss

Die Erweiterung, die es in sich hat: Wer wird der neue Boss?

Gute Mitarbeiter und Spendengelder machen dem Zoodirektor das Leben leichter. Setzt er sie geschickt ein, bekommt er zusätzliche Tiere und Verkaufsstände. So wird der Zoo noch attraktiver, und es bieten sich völlig neue Wege, um Extrapunkte und Zusatzeinnahmen zu erhalten. Nur wer ein gutes Gespür für das richtige Management hat, kann sich gegen seine Mitspieler behaupten.

Der Zoo jedes Spielers wird um eine Tafel mit Bürofeldern und um das sogenannte Sponsoren-Gehege erweitert. Belegt der Spieler das letzte Feld in seinem Sponsoren-Gehege, erhält er dafür Plättchen mit Spenden und Punkten. Mit den Spenden kann er aus einem besonderen, offenen Angebot Tiere und Verkaufsstände kaufen oder Mitarbeiter anwerben. Je nach Bürofeld, auf dem der Spieler die Mitarbeiter einsetzt, verschaffen sie ihm Vorteile, wie z. B. weitere Spendeneinnahmen oder sie geben bei Spielende Extrapunkte.

Bei Zooloretto Boss gewin-



„Wohin lege ich nur das Schimpansen-Plättchen?“

nen die Umbau-Aktionen aus dem Grundspiel noch mehr an Bedeutung, mit deren Hilfe man die Tier-Plättchen in andere Gehege versetzt. Damit kann

der Spieler die Boni für das Füllen des Sponsoren-Geheges und der anderen Gehege optimal nutzen. Mit den so erlangten Spenden und Münzen kann der Spieler aus dem offenen Angebot weitere Tiere und Mitarbeiter erwerben, die durch geschicktes Einsetzen und Versetzen bei Spielende Extrapunkte geben.

Das Prinzip der Mitarbeiter in dieser Erweiterung ähnelt den Mitarbeitern in Aquaretto – wengleich sie hier völlig andere Aufgaben übernehmen.

Zooloretto Boss bietet gegenüber dem Grundspiel weitere taktische Möglichkeiten, die selbst erfahrene und gewiefte Spieler begeistern werden. Aus diesem Grund empfehlen wir Zooloretto Boss für Zooloretto-Spieler erst ab 10 Jahren.



Inhalt

Zooloretto Boss	1
Messespecial: Der Krake	1
zooloretto.com	2
Elegant tauchende Flusspferde	2
Spiele-Übersicht	2
Die Varianten-Seite	3
Big Boss	3
Neue Downloads	3
Eine Spenden-Aktion	4
Und ... passt!!!	4
Zooloretto Mini	4
Ausstellung	4
Gewinnspiel	4
Impressum	4

Messespecial: Der Krake

Nach dem knuffigen Eisbär, dem Gorilla und dem Grizzly gibt es auf den Essener Spieletagen auch diesmal wieder ein kostenloses Give-Away, solange der Vorrat reicht.

Der „Krake“ ist eine kleine aber feine Erweiterung, gedacht als Dankeschön von Verlag und Autor an alle Zooloretto-Fans. Aber Moment, ist ein Wassertier nicht eher etwas für Aquaretto? Richtig, man kann es allerdings genauso gut für Zooloretto verwenden.

Aber nicht vergessen: Abholen müssen Sie den Kraken schon selber.



Den Kraken gibt's bei ABACUS-SPIELE, Halle 10, Stand 40.

zooloretto.com

Die Zooloretto-Seite, die keine Fragen offen lässt

Falls Sie mal keine Lust haben zu spielen, sollten Sie unbedingt mal wieder auf der Zooloretto-Seite vorbeischaun.

Geben Sie in ihren Browser einfach www.zooloretto.com ein und all Ihre Zooloretto-Wünsche werden erfüllt. Unglaublich, was es dort zu entdecken gibt.

Man kann sich den Schnellstart anschauen, bevor man abends den Freunden das Spiel erklären soll. Man kann etwas über den Autor erfahren, über den Verlag, über Erweiterungen, Termine, Preise, Pläne. Man kann downloaden, kommentieren, Erklärvideos anschauen, Radiobeiträge hören, ins Museum gehen oder die Erfinderwerkstatt eines Spieleautors besuchen.



Die Zooloretto-Homepage

Haben Sie immer noch Fragen? Sie möchten wissen, wie es mit der Zooloretto-Spielefamilie weitergeht? Sie wollen wissen, wann und wo das nächste Turnier stattfindet? Hier wird Ihnen alles beantwortet und noch viel, viel mehr.

Schauen Sie einfach vorbei, es lohnt sich ... Superseite!

Elegant tauchende Flusspferde

Moderner Weg im Kölner Zoo: Der Hippodrom

Gerade hat der Kölner Zoo mit vielen Sonderveranstaltungen seinen 150. Geburtstag gefeiert. Und man erfährt eine ganze Menge darüber, was Zoo-Tierhaltung gestern und heute bedeutet. Der Hippodrom beispielsweise, im Mai eröffnet, zeigt Flusspferde und Nilkrokodile in einer neuen Dimension! Der Hippodrom ist, nach dem Elefantenpark und dem Regenwaldhaus, nunmehr das dritte Großprojekt im Kölner Zoo. Die weiträumige und begehbbare Nachbildung einer afrikanischen Flusslandschaft ist europaweit einzigartig.

Zwölf Zentimeter dicke und drei Meter hohe Plexiglasscheiben bieten den Besuchern Einblicke in die Lebenswelt von Flusspferden und Nilkrokodilen unter Wasser. Auch an Land sind viele andere Bewohner afrikanischer Flussebenen vertreten – sowohl in der 40 mal 48 Meter großen Halle, als auch in der 1000 Quadratmeter großen Außenanlage.

Die Besucher sehen die wuchtigen Tiere elegant unter Wasser tauchen. So wie sich die Flusspferde im neuen Hippodrom zeigen, sind sie nicht nur eine Attraktion, sondern auch die besten Botschafter für den Schutz ihrer wilden Artgenossen in Afrika.

Dort haben Flusspferde nämlich keinen guten Ruf. Hier geraten Mensch und Tier in Konflikt, weil die natürlichen



Lebensräume schwinden. Durch die tonnenschweren Tiere kommt es jedes Jahr zu mehr Todesfällen unter den Menschen als durch Löwen. Vor allem in der Dämmerung verlassen die Flusspferde das Wasser und suchen an Land Futter. Nur der Einsatz von Wildhütern schützt die Flusspferde vor den Menschen.

Nichtsdestotrotz sinkt die Zahl der Flusspferde in der freien Natur. Auf dieses Problem wurde auch Kölns Zoodirektor Theo Pagel aufmerksam und reiste nach Swaziland im Südosten Afrikas. Dort traf er

Mick Reilly, den Leiter des dortigen Nationalparks. Sie stießen auf eine Gruppe von Hippos, die sich in einem kleinen Stausee eingekerkelt hatte. Mit genau diesen Flusspferden hatte es immer wieder Probleme gegeben. Noch vor Ort unterzeichnete Pagel einen Kooperationsvertrag mit seinen afrikanischen Gastgebern. Zukünftig fließen nun Spenden des Zoos und von Besuchern des neuen Hippodroms in Köln nach Swaziland, um dort Flusspferde anzusiedeln und so ein friedliches Nebeneinander zwischen Mensch und Tier möglich zu machen.

Für Pagel ist dies ein moderner Weg. Er will Tiere in ihrer bedrohten Heimat schützen und gleichzeitig die Menschen in Deutschland für die Dickhäuter begeistern. Das ist in Köln gelungen und hat nichts mehr mit der Tierhaltung vergangener Zeiten zu tun.

In Köln kennen alle noch den Schimpansen Petermann. Das Tier, vom damaligen Zoodirektor von Hand aufgezogen und gekleidet wie ein Mensch, musste Kunststücke vorführen. Sogar bei Karnevals-sitzungen trat Petermann auf. Schwer verhaltensgestört brach er aus seinem Käfig aus und musste von der Polizei erschossen werden, nachdem er den Zoodirektor angegriffen und schwer verletzt hatte.

Heute zum Glück völlig undenkbar.

Die Zooloretto-Familie:

Basisspiele

- Zooloretto
- Zooloretto Mini
- Aquaretto

Kartenspiele

- Coloretto
- Coloretto Amazonas

Erweiterungen groß

- Aquaretto^Z
- Zooloretto^A

Erweiterungen

- Zooloretto Boss^{Z/(A)}
- Zooloretto Exotic^Z
- Zooloretto XXL^{Z/A}

Minierweiterungen

- Auftragstafeln^{Z/K/*}
- Big Boss^{B/N}
- Das Chamäleon^{E/N}
- Der Eisbär^{Z/M/*}
- Der Gorilla^{Z/M/*}
- Der Grizzly^{Z/M}
- Der Krake^{Z/A/M}
- Das Sparbuch^{Z/N/*}
- Drei Extragehege^{Z/P/*}
- King K.^{Z/P/U}
- Luchs^{Z/P/L}
- Mitarbeitertafeln^{A/N/*}
- Das Rentier^{Z/W}
- Wanderbaustellen^{Z/S/*}
- Trainingsbereich^{A/P/*}

Freie Downloads

- Die Erlebnisbahn^{A/*}
- Drei Zusatzgebäude^{Z/*}
- Streichelzoo^{Z/*}
- Weihnachtsbaum^{Z/W}

- Z = für Zooloretto
- B = für Boss
- E = für exotic
- A = für Aquaretto
- M = Messespecial
- S = Beilage Spielbox
- P = Postkarten Edition
- K = Katalog Edition
- N = News Edition
- W = Weihnachtskarte
- L = nur LeiriaCon
- U = nur Strategicon
- * = auch als USA Edition

Die Varianten-Seite: Big Boss

Zusätze und Varianten zum Nachspielen oder Selberbasteln

Big Boss ist eine Variante für die neue Erweiterung Zooloretto Boss.

Bastelanleitung: Zunächst werden die 6 Büroplättchen auf einen leichten Karton geklebt, der ungefähr der Dicke des Originalmaterials entspricht und anschließend an den Aussenkanten ausgeschnitten. Zum Schneiden verwendet man am besten Lineal und Schneidmesser.

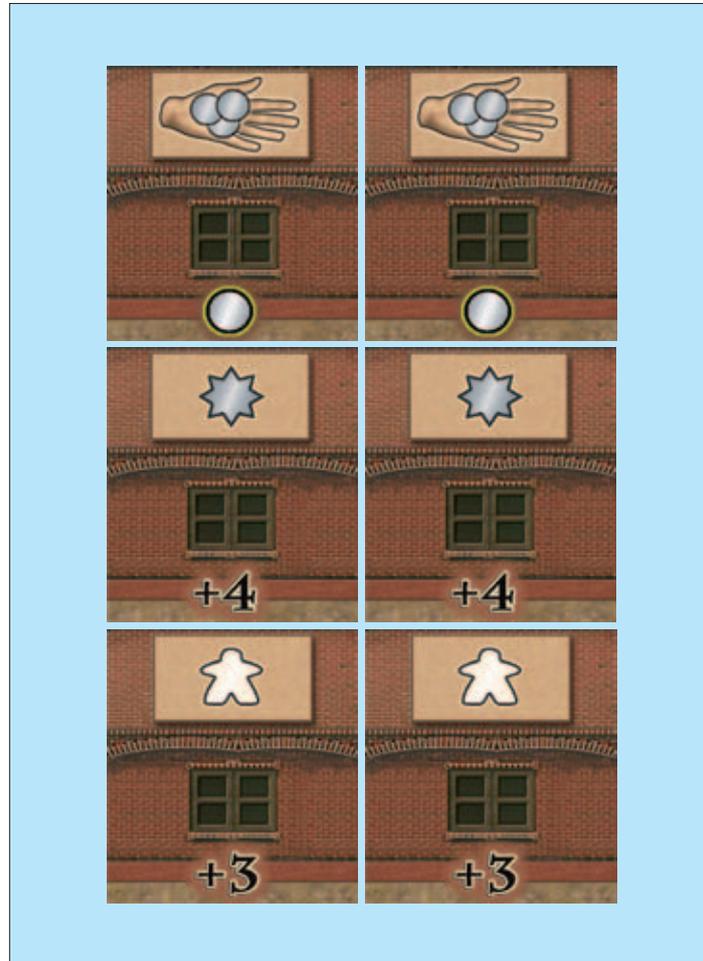
Es gelten die üblichen Spielregeln für Zooloretto Boss mit den folgenden Zusätzen:

Spielvorbereitung: Die 6 Büroplättchen werden verdeckt auf die Angebotstafel gelegt.

Spielverlauf: Achtung! In der ersten Runde liegen die 6 Büroplättchen verdeckt auf der Angebotstafel und dürfen nicht gekauft werden. Zu Beginn der zweiten Runde werden sie aufgedeckt und können ab sofort gekauft werden.

II. Kauf oder Abgabe eines Plättchens – Kauf: Der Spieler kauft ein beliebiges Büroplättchen von der Angebotstafel und legt es auf ein beliebiges freies Bürofeld seiner Bürotafel. Er überbaut damit das aufgedruckte Bürofeld. Das Büroplättchen gilt im weiteren Spielverlauf wie ein normales Bürofeld und bleibt bis zum Spielende dort liegen.

Der Spieler darf nur ein Bürofeld überbauen, auf dem kein Mitarbeiter steht. Er darf kein Büroplättchen mit einem anderen Büroplättchen überbauen. Der Spieler darf kein Büroplättchen kaufen, das er bereits besitzt.



Bonus für Mitarbeiter:

A. Unternehmensberater (2x): Hat der Spieler einen Mitarbeiter auf dem oben abgebildeten Büroplättchen, bekommt er jedes Mal 1 Münze aus der Bank, wenn er eine oder mehrere Münzen als Bonus erhält, weil er das letzte Feld eines Geheges belegt

hat. Der Spieler kann höchstens einen Unternehmensberater haben.

Beispiel: Anne füllt das Fünfer-Gehege. Sie bekommt dafür wie üblich zwei Münzen und für ihren Unternehmensberater eine weitere Münze aus der Bank.

Hinweis: Hat der Spieler den Unternehmensberater und den Spendensammler aus Zooloretto Boss, bekommt er jedes Mal 1 Münze und 1 Spende aus der Bank, wenn er eine oder mehrere Münzen als Bonus für ein volles Gehege erhält.

Hinweis: Für Münzplättchen vom Transportwagen oder für Münzen, die er durch den Kauf eines Mitspielers erhält, bekommt der Spieler keine Münze.

B. Controller (2x):

Hat der Spieler einen Mitarbeiter auf dem in der Mitte abgebildeten Büroplättchen, bekommt er bei der Wertung 4 Pluspunkte für jede Spende, die er besitzt. Der Spieler kann höchstens einen Controller haben.

Beispiel: Dirk hat einen Controller und 4 Spenden. Er bekommt dafür $4 \times 4 = 16$ Punkte.

C. Personalchef (2x):

Hat der Spieler einen Mitarbeiter auf dem unten abgebildeten Büroplättchen, bekommt er bei der Wertung 3 Pluspunkte für jeden Mitarbeiter auf seiner Bürotafel. Der Spieler kann höchstens einen Personalchef haben.

Beispiel: Claus hat einen Personalchef und 2 Mitarbeiter in seinem Zoo. Er bekommt $2 \times 3 = 6$ Extrapunkte.

Wird Zooloretto mit Aquaretto gespielt, bekommt der Spieler durch den Personalchef keine Pluspunkte für Aquaretto-Mitarbeiter.

Neue Downloads

Und jede Menge Bastelspaß auf www.zooloretto.com

Sie suchen eine kleine Überraschung für den nächsten gemeinsamen Spieleabend? Wie wärs damit: Downloaden Sie doch eine der neuen, kleinen, feinen Erweiterungen und basteln Sie mal wieder. Schon haben Sie brandneue Szenarien für ihr Lieblingsspiel.

Der Luchs: Anlässlich der Spielveranstaltung LeiriaCon in Portugal gab es eine beson-

dere Mini-Erweiterung für Zooloretto – den Iberischen Luchs in Form einer Postkarte.

Siehe auch den Artikel zur Spendenaktion auf Seite 4.

Das Chamäleon: Die vorige Ausgabe der Zooloretto News beinhaltete unter anderem das Chamäleon für Zooloretto exotic. Für alle, die es verpasst haben: Mit dem Chamäleon kann man gezielt Besucher austauschen.



Eine Spenden-Aktion

Zur Erhaltung des Iberischen Luchs'

Der Iberische Luchs steht weit oben auf der Liste der gefährdeten Tiere. Der Lynx pardinus – so der wissenschaftliche Name – hat nur noch zwei Rückzugsgebiete: in Südspanien und kleinen Teilen Portugals.

Anlässlich der Spieleveranstaltung LeiriaCon 2010 gab es in Zusammenarbeit mit Spiel Portugal die seltene Wildkatze als Mini-Erweiterung für Zooloretto. Damit verbunden war auch eine Spendenaktion zugunsten der Erhaltung der verbliebenen 150 Tiere.

Nun wird auf den Internationalen Spieletagen in Essen weiter gesammelt. Für einen frei wählbaren Spendenbetrag gibt es eine Erweiterung, solange der Vorrat reicht. ABACUSSPIELE, Halle 10, Stand 40.



Und ... passt!!!

Erweiterung mit System – Fortsetzung folgt ...

Manch einer wird sich schon mal gefragt haben, wofür bei *Zooloretto exotic* der puzzleartige, offene Anschluss ist. Mit der neuen Erweiterung *Zooloretto Boss* ist es nun endlich klar: Die Bürotafel passt genau hinein. Aber wofür mag nur der andere Anschluss sein?



Zooloretto Mini

Für unterwegs oder zwischendurch



Zooloretto Mini ist der kleine Bruder des „Spiel des Jahres 2007“ Zooloretto.

Wie auch dort, ist jeder Spieler Direktor eines kleinen Zoos. Er versucht jedes Gehege mit der optimalen Anzahl Tiere einer Art zu besetzen, um dafür Punkte zu bekommen. Oder er richtet seinen Zoo mit Landschaftsplättchen ein. Dafür gibt es ebenfalls Punkte, aber aufgepasst: Die Landschaften nehmen den Tieren den Platz weg.

Kommt ein Spieler an die Reihe, kann er entweder ein neues Tierplättchen aufdecken oder zuvor aufgedeckte Plättchen nehmen. Wer Plättchen nimmt, ist aber erst einmal so lange aus dem Spiel, bis alle Mitspieler ebenfalls Plättchen genommen haben. Da fällt die Entscheidung nicht immer leicht: Wer zu früh aussteigt, bekommt nur wenige Tiere. Wer zu lange wartet, muss unter Umständen Tiere nehmen, die er in seinen Gehegen nicht mehr unterbringen kann und die er dann in den Stall legen muss. Dort zählen sie Minuspunkte.

Die mehrteilige Zootafel und die Plättchen passen bequem in den großen Beutel, so dass man das Spiel ideal für die Reise einpacken kann. Einige kleine



Änderungen und Vereinfachungen im Spielablauf machen das Spiel zu einer eigenständigen Zooloretto-Variante mit deutlich kürzerer Spieldauer.

Zooloretto Mini eignet sich besonders gut für jüngere Spieler und bietet einen leichten Einstieg in die Zooloretto-Familie! Zooloretto Mini füllt in idealer Weise die Lücke zwischen Coloretto und Zooloretto!

Außerdem bringt das Spiel sieben neue Tierarten mit. Impalas, Erdmännchen, Giraffen, Lamas, Nashörner, Strauße und Wölfe bevölkern nun den eigenen Zoo.

Besitzer von Zooloretto können sich aus den neuen und alten Tierarten nun einen Zoo mit ihren Lieblingstieren zusammenstellen.

Wir wünschen viel Spaß.

Ausstellung

Auf den Internationalen Spieletagen in Essen

Es hat sich viel angesammelt beim Verlag rund um die Brett- und Kartenspiele Zooloretto und Coloretto: von den Auftragstafeln, über die Erlebnisbahn, bis hin zum Weihnachtsbaum.

ABACUSSPIELE hat dies nun zum Anlass genommen und präsentiert eine Sonderausstellung mit den interessantesten und begehrtesten Stücken auf den Internationalen Spieletagen in Essen. Wir freuen uns auf ihren Besuch! Halle 10, Stand 40.

Gewinnspiel

Tolle Preise zu gewinnen

Diesmal wird der Name des Kartenspiels gesucht, das mittlerweile in rund 20 Ländern erhältlich ist. Die jüngst erschienene polnische Edition trägt zwar den Schriftzug „Kameleon“, und obwohl die kleine grüne Schachtel tatsächlich ein



Chamäleon zeigt, heißt das Spiel ansonsten anders. Ein letzter Tipp noch: Wie bei Zooloretto endet der Name mit „...etto“.

Schreiben Sie die Lösung per E-Mail an gewinnspiel@abacusspiele.de. Unter den Teilnehmern verlosen wir zehn Spielepakete.

Der Teilnahmechluss ist der 30.11.2010. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Impressum

Zooloretto News, Ausgabe 2/2010
Oktober 2010 – Artikel-Nr. 93103
Herausgeber: ABACUSSPIELE Verlags GmbH & Co. KG
Redaktion: Marianne Hartz, Michael Schacht, Pia Nikisch
Anschrift: ABACUSSPIELE Verlags GmbH & Co. KG, Zooloretto-News, Frankfurter Str. 121, 63303 Dreieich, Tel.: 06103-388885
Nachdruck in analoger oder digitaler Form nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.